



Zum Vergleich

61

Stromberg - Koblenz:

55.000 Fahrzeuge/Tag

Güterverkehr 27%

= 14.850 LKW/Tag

+

= 40.150 PKW/Tag

Reihe: Schon gewußt?

Die Brummi-Piste: Hahn ↔ Aartal ↔ Limburg



Kennen Sie das Gesamtprojekt „Neubau einer Umgehung Limburg – Diez, Holzheim mit einer Umgehung Flacht und Niederneisen im Zuge der B 54“? (*Projekt - Nr. im Bundesverkehrswegeplan: HE 7620*)

Dieses Projekt hat vor allem eine überregionale Bedeutung!

In Deutschland gibt es Strassen, die als **Transportkorridore** eine überregionale Bedeutung haben. Das sind für die Nord-Süd-Richtung zum Beispiel die A3, die A5 oder die A61. Dort werden Millionen von Tonnen Fracht bewegt. Einen Kartenausschnitt der Frachtkorridore für Mitteldeutschland finden Sie auf der Rückseite (DEGI, S.49).

In unserer Region gibt es keine solche Ost-West-Verbindung!

Genau diese Verbindung wird von einigen Politikern und der IHK aus Rheinland-Pfalz gefordert. Dadurch soll **Luxemburg** mit dem **Flughafen Hahn** und der **Mitte Deutschlands** verbunden werden (NNP, S.24).

Die Planungen dazu werden kommunal als „Ortsumgehungen“ bezeichnet. Im Regionalen Raumordnungsplan Rheinland-Pfalz für Mittelrhein-Westerwald sind alle Planungen dazu eingezeichnet. Derzeit fehlt als wichtiges Teilstück noch die Brücke in St. Goar, einige „Ortsumgehungen“ der B274 und ein Anschluss an die A3 und die B49 ab Zollhaus. Einen Kartenausschnitt finden Sie auf der Rückseite (RRÖP).

Der Anschluss ab Zollhaus ist derzeit über die „**Aartal-Umgehung**“ mit „Ortsumgehung Flacht-Niederneisen“, und über die „**Südumgehung Limburg**“ geplant.

Ein solcher Ost-West Transportkorridor ist mit dem Verkehr der A61 vergleichbar. Auf der Höhe von Emmelshausen hat die A61 durchschnittlich

55.000 Fahrzeuge am Tag, davon sind 15.000 LKW.

Es gibt auch Teilstücke mit 70.000 Fahrzeugen am Tag (POL). Diese Menge ist als Verkehr im Endausbau für die „Südumgehung Limburg“ und die „Aartal-Umgehung“ denkbar.

Derzeitig ist nur die Rede von „kommunalen Maßnahmen“ (NNP). Frage Sie doch Ihre kommunalen Politiker, welche Vorteile eine solche Ost-West-Trasse für Ihren Ort hat!

Gefallen Ihnen diese Aussichten? – Werden Sie mit uns aktiv!

In der Reihe „Schon gewusst?“ sollen noch folgende Blätter erscheinen (✓ = erhältlich):

- Blatt 0. Der Verein ✓
- Blatt 1. Die Brücke in der Eppenau ✓
- Blatt 2. Der Graben zwischen Blumenrod und Linter
- Blatt 3. Die Auswirkungen auf Wohnen
- Blatt 4. Die Auswirkungen Ökologie und Natur
- Blatt 5. Die Auswirkungen Wasser
- Blatt 6. Die Auswirkungen Tiere
- Blatt 7. Frische Luft für Limburg, die Kaltluftschneisen
- Blatt 8. Total Verkehr(t) – Limburg und der Verkehr
- Blatt 9. Das Märchen zur Diezer Straße ✓
- Blatt 10. Die Brummi-Piste: Hahn-Aartal-Limburg ✓
- Blatt 11. Die Rheinbrücke

Folgende Quellen liegen zu Grunde:

Zitiert als NNP:

Günther, Hans-Peter: Infrastruktur reicht für die Zukunft nicht aus.
In: Nassauische Neue Presse. Freitag, 09. Mai 2008, S. 24.

Zitiert als DEGI:

DEGI (Deutsche Gesellschaft für Immobilienfonds): Neue Perspektiven. Marktreport Deutschland 2008. Frankfurt im März 2008, S. 49.

Zitiert als RRÖP:

Regionaler Raumordnungsplan Mittelrhein-Westerwald. Gesamtkarte

Zitiert als POL:

Polizei Rheinland Pfalz. Polizeiautobahnstation Emmelshausen: Verkehrsbelastung der A61. <http://www.polizei.rlp.de/>